

CURRICULUM VITAE

Name: Ivo Kofler
Geburtsdatum: 13 Mai 1967
Geburtsort: Bozen
Studientitel: *Fachingenieur Maschinenbau* - GOB „Max Valier“ in Bozen - 1987.
Diplom-Ingenieur Maschinenbau, Fachrichtung Betriebswissenschaften an der TU- Wien - 1996.
Staatsprüfung (Ingenieurwesen) – Tech. Universität in Padua - 1997.

Sprachen: Deutsch (Muttersprache), Italienisch, Englisch

Berufserfahrung:

1997/98 Hochbauabteilung des Landes (Hochbau Ost 11.1), als **Projektmanager/Technischer Experte** mit Aufgabenbereich: Projektmanagement, Projektüberprüfungen, Projektreferate beim Technischen Landesbeirat, der folgenden Bauvorhaben:
Universität Bozen, Museum Ladin – (Schloss Thurn in S. Martin in Thurn), Berufsschule „L. Einaudi“ – (BZ), Haus des Sports; Ex-Vajolet - (BZ), Landtagsgebäude - (BZ), Kassianäum in Brixen - (BZ), Museum für Moderne Kunst – (BZ)

1999 bis heute Südtiroler Transportstrukturen AG (STA) in Bozen, Inhouse-Gesellschaft des Mobilitätsressort der Landesverwaltung, die Infrastrukturenprojekte im Transportwesen umsetzt, als, **Projektmanager/Techniker** folgenden Bauvorhaben:

- Flughafen Bozen (Mitarbeit PS, Inbetriebnahme), Wiederinbetriebnahme der Eisenbahnlinie Meran – Mals; Sanierung Umbau der Talstation der Rittner Seilbahn (PM), „Mobilitätszentrum Bruneck“, Fahrsicherheitszentrum Safety Park in Pfatten, Neue Zugremisen in Oberbozen und Klobenstein (PM), Erweiterung des Bozner Flughafens – 1. Baulos (Bauleitung); verschiedene Projekte von Bauvorhaben im Eisenbahnbereich (Stationen, Bahnhöfe, Parkplätze usw.);
- außerordentliche Instandhaltungsarbeiten der Immobilien der STA-AG und Koordinierung von Projekten zur Anpassung der Immobilien in Bozen, Meran, Bruneck u. Gröden;
- Bearbeitung von Kauf-, Mietverträgen, Konzessionen usw. der Immobilien und Liegenschaften der STA AG.

seit 1999 bis heute Einige Projekte aus der freiberuflichen Tätigkeit als Ingenieur:
Projektmanager
„Museum Ladin“ Schloss Thurn in St. Martin in Thurn (11 Mio. Euro), Forststation und Besucherzentrum für den Naturpark Fanes Sennes Prags in St. Vigil in Enneberg (2,5 Mio. Euro), Umbau und Erweiterung des Landhaus 11 (ex-Post) am Bahnhof Bozen zur Unterbringung von Landesämtern(7,8 Mio. €), Neubau des Straßenstützpunktes in Klausen (1,2 Mio Euro), Erweiterung „Ursulinen“ Bruneck (4 Mio. Euro), Neubau des Ladinischen Kulturinstitutes in St. Martin in Thurn (4,5 Mio. Euro), Neubau des Straßenstützpunktes Sarntal (1,6 Mio Euro), Landesberufsschule „J. Gutenberg“ in Bozen (4,5 Mio. Euro), Außenstelle Museum Ladin in

St. Kassian „Ursus ladinicus“ (0,7 Mio. Euro), Militärkasernen „Lugramani“ in Bruneck (8 Mio. Euro), Militärkommando „PAC – Palazzo Alti Commandi“ Bozen (1 Mio. Euro), Militärschießstand Gmund, Gem. Pfatten (5 Mio. Euro), Musealisierung Römische Villa in St. Pauls (3,6 Mio. Euro), Bergbaumuseum Prettau – Werkstatt und Wasseraufbereitungsanlage (3 Mio. Euro), Umbau Schülerheim „Waldheim“ in Bruneck (1 Mio. Euro), Neubau Kletterhalle in Bruneck (8 Mio. Euro)

Koordination von Planungswettbewerben

Koordination und Abwicklung von Dienstleistungswettbewerben

Kommissionsmitglied an zahlreichen Technischen Wettbewerbskommissionen

Sicherheitskoordination in Planungs- und Ausführungsphase

„Ladstätterhof“ Laimburg in Sinich/Meran (2 Mio. Euro), Errichtung Werkhalle mit Bürogebäude in Sterzing (1,5 Mio. €), Errichtung Betriebsgebäude (Fa. Lemayr) in Bozen (1,5 Mio. €), Sanierung des Kornellhofes in Siebeneich (0,5 Mio. Euro), Errichtung Gebäude mit 28 Einheiten WOBI/BZ (3,5 Mio. Euro), Bau des Cineplexx - Kinocenters in Bozen (10 Mio. Euro), Neuer Produktionssitz Bäckerei Lemayr in Bozen Süd (5 Mio. €).

Bauleitungen:

Fahrsicherheitszentrum „Safety Park“ Bozen (15 Mio. Euro), Flughafen Bozen (6 Mio. Euro), verschiedene Bau- und Infrastrukturenprojekte

Weiterbildung:

„Projektmanagement“; „ Bestimmungen zur Vergabe und Ausführung von öffentlichen Arbeiten“; „Sicherheit und Brandschutz am Arbeitsplatz“; Weiterbildungskurse zum Urbanistikgesetz; Ausbildung zum Sicherheitsexperten im Bauwesen; Eintragung im Album der Sicherheitsexperten; Fortbildungskurse für Sicherheitsexperten; Seminare für Sicherheitsexperten; Kurse zur Bauleitung; Kurse und Seminare zu den gesetzlichen Bestimmungen im öffentlichen Bauwesen (LG6/98; „Merloni“; „Codice contratti“ 163/06, 207/10 usw..

Sonstiges:

Kammerrat der Ingenieurkammer 2005-2009
Mitglied der Honorare-Kommission seit 2009

Bozen, November 2016